

# Wie viel kann sich verändern?

**\*Taito\***

Von Joy01

## Kapitel 1:

Halli Hallo!!! Ja, mich gibt es auch noch! Seufz. Nach gut einem halben Jahr habe ich es endlich ein mal wieder geschafft eine Fanfiction fertig zu stellen. Stress (<- Mein zweiter Vorname), Schreibblockaden und sehr sehr wenig Zeit waren Schuld daran, dass ich erst jetzt wieder ein "Machwerk" von mir veröffentlichen kann und ich möchte mich im Voraus schon mal bei allen Leuten bedanken, die Trotz dass ich so lange gebraucht habe, Interesse an meiner Story haben ;o)

Warnungen: (müssen ja sein) Ok, in dieser Story kommt natürlich wie immer lemon vor. Dieses mal würde ich auch sagen, dass die Geschichte an manchen Stellen echt dramatisch ist, deswegen Stufe ich sie auch mit Gewalt ein. Keine Angst! Ich würde meinen zwei Lieblingsjungs nie wirklich körperlichen Schmerz zufügen, aber lest es am Besten selbst.

Tja und natürlich gehören meine zwei Lieblingsjungs nicht mir! Einige andere Charaktere, die ich in die Story eingebracht habe leider auch nicht, aber ich habe natürlich wieder einiges eingebracht was euch bekannt vorkommen müsste. ...Äh... vorausgesetzt ihr habt meine anderen Stories schon gelesen ;o) Aber ich muss natürlich erstmal ziemlich besitzergreifend darauf aufmerksam machen, dass Jake, das Drachentattoo und Yoshiko MIR gehören ;o) Und... jemand neues wird auftauchen, aber das müsst ihr auch selbst herausfinden \*grins\*

Ich möchte natürlich auch noch den vielen lieben Leuten danken, die mir so viele liebe Kommentare schreiben und mich mit Kritik und Lob immer anspornen. Dankeschööööön!!! Allen voran wie immer ganz besonders viele Grüße an meine liebe Maïke! Oh Mann, wie lange kennen wir uns jetzt schon? Danke das du da bist (und öfter nach einem gewissen Tattoo fragst ^\_^)!!! Viele Grüße auch an Yamo, der weiß was Stress bedeutet ^\_~. James X und meine liebe Na-chan dürfen natürlich auch nicht fehlen, auch wenn wir im Moment nur ganz ganz ganz selten zum Schreiben kommen. Und viele Grüße auch an Toby :o)

Dann gibt es wie immer noch ganz ganz ganz viele Leute, die ich hier gerne Grüßen möchte:

Liebe Grüße an Asuka und Kati- chan und Su- chan. Und dann noch Grüße an Ani\_Lunaria, Seïchan, Bina-chan, Akito, Kana-chan, Tuffelchen, SeeraaSataan, Angelo,

KYOKO, Accided\_Burn, Chrissy, Tessa- chan, DarkAyaChan, Zelda-chan, Kittychan, Akito, Chaoskid, Love\_Melody, Aki, Viring-Deep, Hebi Neko, Wildest\_angel, Sandroli und Melli. Danke für viele Liebe EMailS und Kommentare mit denen ihr es immer wieder schafft mich in Verlegenheit zu bringen!!! ;o)

Wahrscheinlich habe ich jetzt auch noch einige liebe Leute vergessen, aber bitte nehmt mir das nicht zu persönlich! (Bin immer etwas aufgeregt, wenn ich eine FF veröffentlichen kann)

Danke an euch alle! Und danke für jeden, der sich das antun möchte und die Geschichte bis zum Ende liest ohne gleich wegzuklicken. Viel Spaß beim lesen!!!

Wie viel kann sich verändern?

Hm...OK! Die Gegend war gar nicht mal schlecht! Taichi Yagami saß mit einem Buch über die USA im Schneidersitz auf dem Schulhof und vertrieb sich die Zeit bis seine Freunde Izzy und Joey auch ihre Pause starteten. In der letzten Zeit las er viel über die Vereinigten Staaten und besonders viel über Kalifornien. In seiner Familie stand es nämlich zur Debatte eventuell dort hin zu ziehen, wenn sein Vater einen Job bekommen würde. Aber das war noch nicht sicher! Doch... er konnte sich ja schon mal über die Gegend informieren. Schaden konnte es jedenfalls nicht! Für ihn war nur wichtig, dass es in erreichbarer Nähe ein gutes Observatorium gab in dem er noch mehr über Astronomie lernen konnte. Oh... und es musste natürlich auch gute Fußballvereine geben, bei denen er vielleicht mitspielen konnte. Klar, hier in Tokyo hatte er das alles auch! Er spielte Fußball in der Schulmannschaft, konnte oft ins Observatorium gehen... Warum sollte es in Amerika anders sein? Die Sprache war vielleicht anders... ok, ganz anders, aber... sonst!

Freunde hatte er nicht viele! Zwei gerade Mal, aber diese zwei waren echte Freunde und würden hinter ihm stehen, selbst wenn es einige Jahre dauern würde, bis er zurückkam, aber... zurückkommen würde er bestimmt! Oh Mann! Es stand noch überhaupt nichts fest und doch plante er schon sein Leben und seine Rückkehr, wobei er noch gar nicht abgereist war... wenn überhaupt!

Tai, wie er auch genannt wurde, schob seufzend seine Brille zurück auf die Nase. Oh Mann! Das Ding nervte vielleicht! Er hatte zwar nur eine leichte Sehschwäche, aber er hoffte dass er diese blöde Brille, auch wenn sie leichte Gläser hatte, bald loswerden würde. Genauso wie diese dämliche Zahnspange, die sogar ihm jedes Essen verderben konnte. Er liebte Essen! Aber wenn er es nachher immer aus dem Drahtgestell herauspulen musste, fand er es echt nicht mehr festlich! Aber die Zahnspange war er spätestens im nächsten Jahr los. Zum Glück!!! Ihm ging es nicht so sehr um das Aussehen! Die Dinger nervten einfach nur! Aber davon wollte er sich nicht seine Laune verderben lassen! Taichi konnte Fußball spielen, konnte in die Sterne schauen und darüber lernen, hatte zwei gute Freunde und eine super Familie. Halt, da war doch etwas Negatives! Er hatte keinen Freund... also in Liebesdingen. Einen ...Liebhaber! Nun, er war schwul...sechzehn Jahre alt und schwul!

Seine gesamte Schule wusste es, weshalb er von vielen anderen Schülern gemieden wurde, außer von seinen beiden Freunden. Also, was wollte er in einer Umwelt, die ihn mied und die ihn bis auf zwei Leute nicht verstand??? Angst hatte er nicht! Er konnte

"Gegner" in Grund und Boden reden und wenn das nicht half, konnte er sich Selbstverteidigen! Seit er elf Jahre alt war, hatte er Kurse in Selbstverteidigung besucht, hatte Judo und Grundlagen des Kung Fuh gelernt, aber das war für ihn alles nebensächlich. Sein Sport war der Fußball, bei dem er schon viele seiner Teamkameraden ausgestochen hatte. Das Team behandelte ihn daher immer mit Respekt und doch hatten sie Angst mit ihm unter die Mannschaftsdusche zu gehen.

Tja, und wo er bei so etwas schon auf Ablehnung stieß, dann war es egal, ob er diese Art von Ablehnung hier in Japan, oder in den USA erfuhr! Es war egal!!! Aber... wie schon gesagt, noch stand ja nichts fest!

"Nein wen haben wir denn da?" fragte eine spöttische Stimme.

Taichi verdrehte die Augen. Er brauchte gar nicht aufzuschauen um zu wissen wer da dachte dass er ihn nerven konnte. Tatsuro Donata plus seiner "Gang"! Tatsuro war der Sohn eines berühmten Anwalts, der wiederum ein wichtiger Sponsor der Schule war. Das gab diesem intellektuellen Schlusslicht von Sohn die Genehmigung, sich mit seinen Kumpels wie Aushilfsgangster zu benehmen und den Rest der Schülerschaft zu tyrannisieren! Gangster in Schuluniformen...Pah! Vor dem Direktor war dieser Widerling mit seinen Schwarzen Haaren und den hinterlistigen dunklen Augen, der netteste Mensch! Allerdings suchte sich dieser Kerl immer Schwächere aus um auf ihnen herumzuhacken und zu demütigen, sobald der Direktor außer Sichtweite war! Einige Schüler waren wegen dieser "Gang"... wie lächerlich er diesen Ausdruck doch fand... schon freiwillig von der Schule gegangen und es gingen auch Gerüchte herum, dass einige Jungen vergewaltigt worden waren! Nun, ob es stimmte oder nicht war ihm nicht bekannt, aber Taichi traute es diesem Jungen und seinem Gefolge schon zu. Nun, Tai neckten diese Kerle schon ewig, aber bisher hatten sie sich an immer nur die Zähne ausgebissen! Dieses Mal würde es nicht anders sein!!!

"Hey Loser, hältst du es nicht für unhöflich mich nicht zu grüßen???" fragte Tatsuro und seine Stimme wirkte etwas schärfer.

"Hallo!" sagte Tai nur beiläufig und sah nicht einmal von seinem Buch auf.

Erstens tat er es nicht, weil er kein Interesse an den Spinnereinen dieses Kerls und seiner Kumpels hatte und zweitens, weil er dann auch gewiss in ein blaues Augenpaar sehen würde... und musste! Dieses Augenpaar gehörte zu Yamato Ishida, der leider zu Tatsuros Leuten gehörte und Tai immer besonders auffiel. Er hatte etwas längere blonde Haare, zwei unglaublich blaue Augen und einen schlanken, fast zerbrechlich wirkenden Körper. Also... Taichis Interesse lag immer bei dem schönen Blondem, der zwar bei diesen Schwachmaten dabei war, aber doch so ganz anders war! Matt, soweit Tai Yamatos Spitznamen mitbekommen hatte, schaute immer einfach nur kühl zu, lachte nicht, wenn Tatsuro jemanden demütigte, sagte aber auch nichts dagegen. Doch einige Male, wenn die Gang ihn wieder mal auf dem Kieker hatte, was fast jeden zweiten Tag der Fall war, konnte Tai in den blauen Augen erkennen wie Matt einen Kampf ausfechtete, was Richtig oder Falsch war. Taichi drückte ihm nur die Daumen, dass er sich für das Richtige entschied!

Nun... Tai konnte vor sich selbst nicht verbergen, dass er eine Art Anziehungskraft zu dem Blondem verspürte... was sehr gefährlich war! So lange dieser Junge in dieser

"Gang" war und sein eigenes Richtig und Falsch nicht gefunden hatte, wollte Tai nicht weiter über diese Anziehungskraft nachdenken! Vor allem weil Yamato zu hundert Prozent ein Hetero war!!! Und genau deshalb war es besser nicht aufzusehen!!! Oh Mann!

"Verdammt noch mal, du Schwuchtel! Sieh mich an, wenn ich mit dir rede!" schrie Tatsuro schroff und schlug ihm das Buch aus der Hand.

Ok, das war genug! Tai hob sein Buch auf und baute sich vor Tatsuro auf. Vielleicht sah er durch seine weite Schuluniform schlaksig aus, aber er war es nicht! Nur wenige Zentimeter stand er nun vor Donata und starrte ihm direkt in die Augen.

"So! Jetzt sehe ich dich an und was nun?" fragte er in einem ruhigen aber gefährlichen Ton. "Was hast du cooler Typ einer "Schwuchtel" wie mir zu sagen, dass so wichtig ist dich anzusehen? Wenn du rumstänkern willst, dann lass mich in Ruhe und nerv` jemand Anderen!"

Beinahe hätte Taichi gegrinst, denn Tatsuro ging gleich erstmal auf Abstand. Für einen kurzen Augenblick schien er total unsicher aus der Wäsche zu schauen, fing sich aber schnell wider.

"Äh...T..Tai... Alles klar?" fragte eine nervöse Stimme von der Seite.

Seine beiden Freunde Joe und Izzy waren auf den Schulhof gekommen und gingen auf die Gruppe zu. Taichi wusste wie viel Überwindung es Joey gekostet hatte, sich hier einzumischen, wo Tatsuro mit seinem Gefolge vor ihm stand.

"Hm... Bei mir ist alles klar! Ich weiß nur noch nicht genau, ob Tatsuro ein Problem hat! Anscheinend habe ich ihn belästigt indem ich hier auf dem Boden gesessen habe und ihn nicht angeschaut habe!" meinte Tai nur gelassen und fragte dann in Tatsuros Richtung. "Willst du mit mir darüber reden?"

"ICH?!" Donata räusperte sich. "Mit so Etwas wie dir würde ich nie reden!"

"Super, dann sind wir ja einer Meinung!" gab Taichi zurück.

"DU!!!" rief Tatsuro daraufhin sehr aufgebracht und wollte zum Schlag ausholen, aber Tai blieb stehen wo er war und rührte sich nicht.

"Tatsuro!!!" rief plötzlich eine weibliche Stimme und schon hing ein hell blondiertes Mädchen an Donata.

Aha! Da hatten wir also die aktuelle Freundin der Woche!

"Schatz du hattest mir versprochen, dass wir beide die Pause alleine verbringen! Warum musst du jetzt mit den Jungs... was macht ihr denn eigentlich?" fragte sie äußerst intelligent.

"Ach...äh... nichts!" meinte Tatsuro und ließ seine Faust fallen. "Ich mache mir doch die Finger hier nicht schmutzig!"

Damit drehte er sich auf dem Absatz um und ging äußerst schlecht gelaunt mit den Jungs von dannen! Tai nutzte die Gelegenheit um Matt etwas nachzuschauen, der während dieses ganzen "Streits" nicht eine Miene verzogen hatte. Die Anderen Gangmitglieder hatten Taichi ja noch "böööse" angefunkelt, aber keiner hatte es gewagt etwas zu tun! Tja,... "hochinteressante" Begegnung! Tai setzte siech wieder auf den Boden und suchte in seinem Rucksack nach seiner Lunchbox.

"Puh...!" hörte er Joey ausatmen, der sich den Schweiß von der Stirn wischte und sich neben ihn setzte. "Mir wären eben fast die Beine weggesackt! Wie schaffst du es nur immer wieder so cool zu bleiben?"

"Bei der vielen heißen Luft von dem muss ja wenigstens einer kühl bleiben!" meinte Izzy nur, setzte sich an Tais andere Seite und klappte seinen heiß geliebten Laptop auf um daran zu arbeiten.

"Hm... das wird es wohl sein!" meinte Tai dazu und biss in ein Reisbällchen. "Ich habe keine Lust mich selbst wegen dem fertig zu machen, oder mich von ihm fertig machen zu lassen! Wenn er schon meint, mich mehrmals pro Woche zu nerven, dann will ich nicht als Opfer dastehen, auf dem man immer weiter herumhacken kann! Und außerdem finde ich es jedes Mal lustig, dass er immer wieder aufs Neue erstaunt darüber ist, dass ich ihm Widerworte gebe!"

"Na, bei dir bekommt er ja genügend davon!" sagte Izzy trocken, was alle drei Jungs zum Lachen brachte.

Ja, Tai hatte Freunde! Auf den Rest konnte er echt sehr gut verzichten!

\*\*\*

Wäre es jetzt nicht gegen seine Natur und wäre er nicht in der Gesellschaft der Jungs, würde er wahrscheinlich richtig breit grinsen. Es war ja schon fast bewundernswert wie sich dieser Yagami immer wieder gegen Tatsuro stellte, ohne den Hauch einer Angst zu zeigen! Na ja wahrscheinlich hatte er auch keine Angst! Normalerweise krochen Alle vor diesem Jungen, der nicht sonderlich intelligent, aber hinterlistig war! Diese Gruppe, ...oder "Gang" wie sie sich gerne nannten, waren an der Schule gleichermaßen beliebt und gefürchtet und es gab nur zwei Möglichkeiten! Man war entweder für die Gruppe, oder dagegen! Letzteres bekam in der Regel Niemandem wirklich gut. Ach, was dachte er da schon wieder?

Yamato Ishida seufzte auf und sah sich die Jungs an, allen voran Tatsuro, der mit seiner neuen Flamme wild herumknutschte. Nun... zu dieser Gruppe gehörte er ja mehr oder weniger auch! Die Jungs waren so etwas wie seine Freunde. Ach was... sie waren seine Freunde,... jedenfalls soweit sie es sagten! Gut,... er musste zugeben, dass er nicht wusste wie sich wahre Freundschaft anfühlte. Er war schon immer ein Einzelgänger gewesen und er war auch in der Gruppe der Einzelgänger, aber er hatte trotzdem zum ersten Mal ...Freunde! Nun, natürlich fragte sich Matt ob er vielleicht nur als Frauenmagnet für die Gruppe eingesetzt wurde. Es hatte den Anschein, als ob viele Mädchen auf ihn standen, auch wenn nur wenige gut genug für ihn waren. Aber

die Mädchen kamen auf ihn zu und die anderen Jungs "kümmerten" sich um sie. Was sollte es schon? Er konnte nun mal nicht gut mit Menschen umgehen! Aber mit den Jungs klappte es zumindest etwas. Sie verstanden seine Eigenheiten und ließen ihn seine eigenen Wege gehen, besonders wenn er nicht damit einverstanden war, was sie taten. Er konnte es nicht leiden, wenn Leute erpresst wurden. Aber... er machte ja auch nicht dabei mit und die Jungs akzeptierten, dass er keine Lust darauf hatte! Er wurde in Ruhe gelassen. Yamato gehörte zu Ihnen, wurde von vielen Mädels umschwärmt und von vielen Jungs als cool befunden. Im Prinzip war es ihm egal, aber es war doch besser als zu der Gruppe der Loser zu gehören,... zu den Schwächeren, den Einzelgängern die keine Freunde hatte.

Dieser Yagami gehörte zu solchen...Loser... auch wenn er einen Computerfreak und einen Streber als Freunde hatte. Natürlich interessierte ihn dieser Junge nicht im Geringsten! Er war zwar in seiner Klasse und spielte Fußball, aber sonst wusste er nicht viel von ihm. Der Typ hatte es mit seiner Zahnsperre und der unmodischen Brille echt schlecht getroffen und dann kleidete er sich immer so... schlaksig! Gut, es interessierte ihn nicht, er hatte den Jungen ja auch erst einmal ohne Uniform gesehen, aber das hatte dann auch schon gereicht! Aber das er trotzdem ein solches Selbstbewusstsein hatte, womit er sogar Tatsuro verärgerte, war schon sehr belustigend. Doch es wäre gegen seine Art sich wirklich darüber zu amüsieren! Andere Menschen und deren Probleme gingen ihn nichts an, genauso wie es Niemanden zu interessieren hatte wie es ihm ging! Matt musste sich jetzt sowieso erstmal in diese "Freunde" -Sache eingewöhnen, ohne sich selbst dabei zu verlieren!

\*\*\*

"Hallo? Jemand zu Hause???" rief Taichi, als er die Wohnung betrat.

"Am Telefon!" ertönte die Stimme seiner Schwester Hikari aus dem Wohnzimmer.

Nun, seine Mutter wer wohl wieder bei einem ihrer "Öko-Kochkurse" und sein Vater arbeitete bestimmt noch. Schön! Da konnte er ja noch mal schnell abhauen um im Park etwas Fußball zu spielen. Nicht, dass er das sonst nicht durfte! Seine Mutter würde ihn aber nur wieder über seinen Schultag ausquetschen, wenn sie nach Hause kam und er hatte so überhaupt keine Lust über unterentwickelte Schwachmaten zu reden!

Tai stellte seine Tasche in seinem Zimmer ab und zog diese nervende Schuluniform aus. Er hatte schon den ganzen Tag darauf gewartet das Ding bei dieser Hitze loswerden zu können und in eine kurze Hose und ein weites T-Shirt zu schlüpfen. Regelrecht gefreut hatte er sich! Vielleicht sollte auch noch, bevor er seinen Fußball schnappen würde, schnell etwas essen! ...Sehr gute Idee!!! Also verschwand Taichi in der Küche und kochte erst einmal etwas für sich... vielleicht auch für seine Schwester!

\*

Eine viertel Stunde später waren die Nudeln fertig und Kari kam von ihrem "kurzen" Telefonat zu ihm in die Küche.

"Yuzuku Kasai, vom Observatorium hat vor einer Stunde angerufen!" teilte sie ihm

mit. "Er hat etwas entdeckt, was dich ,ganz ganz ganz bestimmt' interessieren wird und was er dir unbedingt zeigen muss!!!"

"Warum so sarkastisch Schwesterherz?" fragte er und grinste.

Tai wusste ganz genau worauf Hikari anspielte. Yuzuku arbeitete in der Sternwarte und war ziemlich schrullig drauf. Er war zehn Jahre älter als Taichi, schwul und hatte sich damals doch für die Astronomie entschieden, anstatt Frisör zu werden! An sich war er ein liebenswerter Wirrkopf, der Tai ab und zu erlaubte durch das Observatorium zu streifen und das Teleskop zu benutzen. Hm... Yuzuku war so etwas wie ein guter Freund. Aber Kari genoss diese Freundschaft eher mit Vorsicht!

"Ich weiß ja nicht was er dir zeigen will, aber wehe dem es hat nichts mit Astronomie zu tun!!!" schnaubte sie auch gleich.

"...Sagte die kleine Schwester, als sie sich todesmutig vor ihren älteren Bruder stellte!!!" kommentierte Tai nur grinsend. "Keine Bange ich bin nicht an ihm interessiert! Und er auch nicht an mir!!!"

Seine Familie wusste, dass er schwul war und hatte es akzeptiert... sie unterstützten ihn sogar! Im Moment schien aber nur der Beschützerinstinkt bei seinen Eltern und besonders bei Kari ausgebrochen zu sein. Hallo!!! So was war gar nicht nötig!

"Ach, so wie ich den Kerl einschätze, ist er an allem interessiert was drei Beine hat!" meinte Hikari trocken.

"Na du nimmst für deine fast 13 Jahre, den Mund auch ziemlich voll! Ich weiß mich für den Notfall zu verteidigen, kann dir aber echt auch nur noch mal bestätigen, dass von Yuzuku keine Gefahr ausgeht!" Tai wusste, dass er Kari's Meinung dadurch nicht geändert hatte, aber er wollte es nicht aufgeben ihre Befürchtungen zu beruhigen!

"Hach, du bist unverbesserlich!" seufzte seine Schwester und schaute ihn daraufhin einfach nur an.

Es schien Taichi fast so, als würden Ihre Gedanken sowieso abschweifen. Na, ...was hatte das denn zu bedeuten??? Grinsend fing er an seine Nudeln zu essen und sah sie verschmitzt an.

"Was ist?" fragte Kari, als sie endlich seinen Gesichtsausdruck bemerkte.

"Hm... mit wem hast du eben telefoniert?" fragte er frei heraus und als er die Röte entdeckte, die sich auf Kari's Wangen schlich, wusste er, dass er den Nagel auf den Kopf getroffen hatte!

"Ich... äh also..."

"Kari!!! Raus mit der Sprache!"

"Ach Mensch! Ich habe mit einem Klassenkameraden geredet!" gab sie resignierend zu.

"Einem "Klassenkameraden"! Soso!!!" wiederholte Tai und grinste immer noch.

"Ja! Wirklich >nur< ein Klassenkamerad! Ich mag ihn sehr und er ist nur ein sehr guter Freund!" erklärte Kari bestimmt.

"Bist du verliebt?" fragte Tai wieder einfach so heraus.

"Nein!!!" Ok, das war eine klare Antwort. "Ich bin nicht in Tk verliebt! Aber wir verstehen uns einfach so gut, ich weiß auch nicht warum!"

"Tk? Interessanter Name!" Tai lächelte sie an. "Und ihr versteht euch also gut?"

"Warum wiederholst du ständig meine Worte?" fuhr Kari ihn leicht gereizt an. "Wir verstehen uns gut und ich kann mich mit ihm unterhalten! Sollten wir in die USA ziehen, brauche ich jemanden mit dem ich mich darüber unterhalten kann... jemanden der nicht zu dieser Familie gehört! Tk ist außerdem nur die Kurzform von Takeru! ...Oh Mann! Warum rechtfertige ich mich überhaupt vor dir?"

"Weil du mich sooo lieb hast!" rief Taichi und zwinkerte ihr grinsend zu.

"Na, das wird es sein!!!" meinte Kari ironisch.

"Sag ich doch!"

Tai konnte nicht mit dem Grinsen aufhören. Ein bisschen Necken war ja wohl erlaubt! Wie auch immer, Kari würde schon zurechtkommen mit diesem "Klassenkameraden". Jetzt musste er sich aber beeilen.

Schnell aß er seinen Teller leer... na ja und noch einen... und dann schnappte er sich endlich seinen heiß geliebten Fußball um auf dem Weg zum Observatorium ein wenig zu kicken. Den Plan mit dem Fußballspielen im Park würde er einfach auf später verschieben müssen. Die Astronomie rief!

\*\*\*\*\*

"Dad? DAD??? Hallo???"

Na super! Wie es aussah gab es mal wieder einen Morgen ohne seinen Vater! Yamato wusste nicht, ob er darüber enttäuscht sein, oder ob er es doch lieber unter >wie immer< abharken sollte. Sein Vater arbeitete als Journalist bei einem großen Fernsehsender und war oft unterwegs!

Nun,... Matt war es gewohnt alleine zu sein! Seit der Trennung seiner Eltern lebte er bei seinem Vater. Sein kleiner Bruder, der schon vor der Scheidung seine engste Bezugsperson war, wurde ihm quasi entrissen, als seine Mutter ihn mit zu sich nahm. Natürlich hatten sie regelmäßig Kontakt zu einander und besuchten sich so oft wie möglich, was aber... leider nicht ganz so oft der Fall war! Doch trotzdem vermisste Matt seinen Bruder immer mehr... vermisste das Gefühl von Familiengemeinschaft. Besonders wenn er alleine zu Hause war, wie sooft... wie jetzt im Moment!

"Dad?" einmal versuchte er es noch, aber er bekam wieder keine Antwort.

Seltsam! Gestern Abend hieß es noch, dass sein Vater erst gegen Mittag in den Sender musste! Als er die Küche betrat, sah er aber schon von weitem einen Zettel an dem Kühlschrank hängen. Tja, das war mal wieder eine der beliebten Kühlschrank-Notizen!

> Hey Matt!!!

Tut mir leid, dass ich heute Morgen schon wieder nicht da bin. Aber der Sender hat angerufen und ich muss für zwei Tage ins Ausland! Morgen Abend ...aller spätestens übermorgen, bin ich wider da! Etwas Geld ist da, wo es immer liegt, aber du kommst ja zurecht, nicht wahr?

Bis Bald Dad! <

Typisch! Es wäre ja auch etwas ganz Neues, wenn Matt mal gemeinsam mit seinem Vater frühstücken könnte... oder Mittagessen... oder... Abendessen! Wenn er nicht ab und zu mit Tatsuro und den Jungs herumhängen würde, wäre er ganz alleine.

Nicht, dass er was dagegen hatte alleine zu sein! Wenn er alleine war konnte er sich auf seine Musik konzentrieren. Er liebte es zu singen und verschiedene Instrumente zu spielen. Irgendwann würde er es schaffen mit seiner Leidenschaft für Musik Geld zu verdienen... auch wenn er dafür erst einmal eine vernünftige Band finden musste! Tatsuro, dessen bester Freund Rei und die Anderen kamen dafür leider nicht in Frage. Sie waren alle total unmusikalisch,... aber sie hatten zum Glück nichts dagegen, wenn Yamato zwischendurch auf seiner Mundharmonika spielte, die sein Ständiger Begleiter war.

Wenn er sie spielte, dann fühlte er sich frei! Frei, wo er sonst in einer Welt leben musste, in der er eingengt wurde wie in ein Korsett. Gut, sein Vater war kaum zu Hause und er hatte viele Freiheiten, aber Matt musste trotzdem zu Hause funktionieren! Kochen, Putzen und was sonst noch so anfiel. Er hatte eine Freiheit, die ihn einengte und durch die Musik konnte er eine andere Freiheit spüren. Und genau diese Freiheit wurde von den Jungs aus der "Gang" akzeptiert, wo sein Vater sein Ziel Musiker... Sänger zu werden, eher als Träumerei abstempelte. Das war wohl auch der Hauptgrund, warum er mit dieser Gruppe so oft zusammen war und mit ihnen abhang!

Allerdings hatte es auch andere Vorteile dazu zu gehören, auch wenn diese ihm eigentlich egal waren. Niemand wagte es Jemanden aus dieser Gruppe in irgendeiner Weise anzugreifen oder quer zu kommen! Na ja, außer dieser Yagami vielleicht... und die anderen beiden Freaks, die aber nur wenn er da war, etwas sagten. Komisch dieser Kerl, aber auch bemerkenswert... äh... vom Verhalten her jedenfalls.

Hm,... wo er gerade von dem Typen sprach... oder dachte. Gestern hatte er ihn doch glatt noch mal im Park getroffen. Na ja zumindest hatte er ihn gesehen! Yagami hatte erst alleine Fußball auf dem Gehweg gespielt, als nach Kurzem ein total schräger Typ, der um einiges älter war, zu ihm kam. Der Mann hatte Yagami stürmisch umarmt und ihn regelrecht angeflirtet. ...Nicht dass es Matt interessiert hätte... oder jetzt interessierte! Es war nur merkwürdig zwei Männer so... ach egal! Es war ihm wahrscheinlich nur komisch vorgekommen, weil er wusste, dass dieser Yagami schwul

war!

Matt hatte sich dann auch nicht weiter darum gekümmert. Der Freak konnte schließlich machen was er wollte! Es interessierte Matt nicht im Geringsten! Außerdem hatte er jetzt keine Zeit an diesen Kerl zu denken, weil er jetzt in die Schule musste! Pah, als würde er an Kerle denken! Auf keinen Fall!!! Aber es nervte ihn schon wieder irgendwie! Hallo! Schnell verwischte er diesen Gedanken und machte sich jetzt wirklich auf den Weg. Alles war egal!!!

\*\*\*

"Also Yagami, das sind ja wirklich interessante Erkenntnisse!" sagte der Physiklehrer begeistert, als er vor dem Unterricht eine Cd-Rom vom Observatorium auswertete. "Du musst Mr. Kasai unbedingt noch mal von mir danken, dass er dir diese neuen Aufnahmen vom Mars mitgegeben hat! Es ist immer wichtig, wenn man gute Kontakte zu Sternwarten hat! Hm... wie ich dich kenne, möchtest du es auch bestimmt gleich als Thema für dein Referat nehmen, nicht wahr?"

(A.d.A. Ich weiß ich weiß "The way to the stars" lässt grüßen!!! ^\_~)

"Das hatte ich eigentlich vor!" antwortete Taichi verschmitzt. Astronomie war einfach sein Fachgebiet und natürlich würde er dieses Referat halten!

"Tja, aber die nächsten Referate werden nur zu zweit, in Gruppen gehalten!" meinte der Lehrer nachdenklich. "Du müsstest dir also einen Referatspartner suchen. Aber ich werde dir gleich im Unterricht, mit deinen Mitschülern zusammen, alles erklären! Der Unterricht fängt ja gleich an, also setzt doch schon mal!"

Tai nickte nachdenklich und nahm die Cd-Rom wieder an sich, bevor er sich zu seinem Platz begab. Toll! Jetzt hatte er endlich ein Thema für sein Physikreferat und dann sollte es nicht alleine >seines< sein? Na ja, das würde er sicher auch noch irgendwie hinbekommen! Aber... die Frage war nur, wer mit ihm ...freiwillig mit ihm (!) in einer Gruppe wäre. Iz und Joe waren in Punkto Referaten ein unschlagbares Team und würden mit Gewissheit zusammen arbeiten! Taichi selbst mochte es eher alleine zu arbeiten. Bei Gruppenarbeiten klappte es zwar ganz gut, mit Izzy und Joey zusammen,... gut.... Er hatte auch noch nie mit jemand anderen gearbeitet,... die Klassenkameraden wollten auch nicht! Aber in schulischen Dingen fand er es sowieso besser alleine zu werkeln!

Beim Fußball war das etwas anderes! Fußball war ein Teamsport und er wusste wie er sich in einem Team einfügen und einbringen konnte... und das sogar sehr gut!!! Aber Schule und Fußball waren eben zwei unterschiedliche Dinge!

"Hallo Tai! ...Taichi?" Tai wurde an der Schulter gerüttelt.

Als er sich umdrehte schaute er auf... na wen schon? Izzy und Joey, die ihm beide freundlich ansahen und dann auf ihre Plätze zgingen, die hinter seinem Eigenen waren. Irgendwie traten die Beiden immer im Doppelpack auf und Taichi fragte sich oft, ob die beiden irgendwann einmal zusammen kommen würden. Er hatte so ein Gefühl dafür, ob Leute zusammengehörten oder nicht und so wie es aussah verbrachten Joe und Izzy ihre Freizeit am liebsten gemeinsam. Ach... die Zeit würde bestimmt alles regeln!

"Tai? Alles in Ordnung?" fragte Joey noch einmal.

"Ja... alles klar! Ich war nur gerade in Gedanken versunken!" antwortete Tai schnell.

"Na, wann denn mal nicht?" fragte Izzy dieses Mal und die Beiden setzten sich endlich auf ihre Plätze.

Nach und nach trudelten auch die anderen Klassenkameraden ein und Taichi fühlte wieder einmal die Präsenz einer gewissen Person. Yamato! Matt besuchte ja auch seine Klasse und gerade hier im Physikraum saß er ganz in seiner Nähe, Natürlich saß Yamato Ishida umringt von Mädels, während er, Iz und Joey eher in die hintere Ecke des Raumes "verbannt" wurden. Daran hatte er sich aber auch schon gewöhnt!

Matt strahlte die Sonnenseite der Klasse aus, wenn er es vielleicht auch nur unfreiwillig tat... und Taichi und seine beiden Freunde standen für den Schatten! So war es nun mal, aber er wollte sich davon auf keinen Fall beeinflussen lassen! Sich wegen so etwas zu fürchten, oder zu trauern wäre einfach falsch! Und vor allem wäre es ein gefundenes Fressen für diejenigen, die sie in diese Schattensituation drängten und die sie schwach sehen wollten! Aber nicht mit ihm!!!

Yamato schien da sowieso etwas anders zu sein. Das hoffte Taichi zumindest! Wenn er mal die Zeit hatte Matt zu beobachten, dann meinte er die Wahrheit zu sehen. Die Wahrheit, dass Matt am liebsten für sich und über alles erhaben war ... im positiven Sinn! Er scherte sich nicht über Gerüchte und Tai hatte nie gesehen, dass Matt irgendeinen anderen Schüler terrorisiert hatte. Aber manchmal dachte Tai auch so etwas wie Einsamkeit in den schönen Blauen Augen zu sehen.

Oh Mann oh Mann! Er versuchte einen Menschen zu deuten, mit dem er bisher kaum ein Wort gewechselt hatte! Aber er fühlte sich so... stark zu ihm hingezogen. Oh Mann diese "Schwärmereien" führten doch zu nichts! Tai musste wirklich besser auf sich aufpassen... und ganz besonders auf sein Herz!

\*\*\*

>Blah, Blah, Blah, Blah<

Mehr verstand Matt nicht. Physik war nicht gerade ein Fach für das er sich interessierte. Schule war sowieso ...nervig! Müde ließ er seine Gedanken vor sich hin schweifen, als er seinen Kopf auf die Arme legte und etwas in der Klasse herum schaute. Das alte Bild erschien wieder... wie immer!

Er saß hier auf seinem Platz und wünschte sich eigentlich nur, mit seiner Mudharmonika oder einem anderen Instrument unter einem Baum zu sitzen und Musik zu machen. Stattdessen blieb ihm nichts anderes übrig, als weiter hier zu verharren, die Worte des Lehrers irgendwie zu ignorieren und genau das Gleiche mit den Blicken der Mädchen tun, die um ihn herumsaßen und ihn regelrecht anstarrten. Das waren doch alles nur hysterische Hühner! Was dachten sie schon? Vielleicht, dass sie ihn mit ihren Blicken verführen konnten???

Yamato hatte, wenn er mal Kontakt zum weiblichen Wesen suchte, eher Interesse an etwas älteren Mädchen! Die ganzen Sechzehnjährigen waren eher... ach,... darüber wollte er jetzt gar nicht nachdenken!

Im Moment wollte sich Matt überhaupt nicht auf Irgendjemanden einlassen und seine Klassenkameradinnen waren die beste Abschreckung und Bestätigung für dieses Vorhaben! ...Und wenn es mit den Weibern gar nicht klappen würde, dann würde er eben schwul werden! Yamato prustete los bei diesem Gedanken. Er und schwul! Das würde nie passieren! Eher würde die Sonne explodieren! Oder er würde Eine von diesen... diesen Hühnern als Freundin nehmen. Schwul... pah!!!

Automatisch wanderte sein Blick zu Taichi Yagami! Der war ja bekanntlich schwul, womit er wieder beim Thema seines morgendlichen, gedanklichen Selbstgesprächs angelangt war. Was brachte den Kerl eigentlich dazu auf andere Männer zu stehen? Und wie hielt er es auf, das Alle auf dieser Schule über dieses intime Detail bescheid wussten? Immerhin wurde er ja tagtäglich mit der Nase drauf gestoßen!

Aber Yagami ließ sich nicht unterkriegen. Weder von dem Spott der Mitschüler, noch von den vielen Sticheleien, die Tatsuro abließ, wenn die Jungs dabei waren. Yagami scherte sich nicht darum und verteidigte sich verbal jedes Mal so, dass Tatsuro bloß gestellt war. Tja,... aber so etwas merkte keiner der Mitschüler. ...Matt wusste was er sah und was für eine Anstrengung es bedeutete sich nicht unterbuttern zu lassen. Der Respekt vor Taichi Yagami wuchs mit jedem Mal, an dem er und die Gang, oder besser gesagt er und Tatsuro zusammenstießen.

Allerdings war es ja nicht Yamatos Art sich Gedanken um Jemanden, außerhalb seiner eigenen Familie zu machen. Also warum dachte er jetzt gerade darüber nach??? Unauffällig begann er diesen Yagami zu beobachten. Im Moment hatte er ja sowieso nichts zu tun!

Der Kerl verfolgte aufmerksam das, was der Lehrer da vorne vor sich hin erzählte. Wahrscheinlich waren Yagami und seine beiden Kumpels die Einzigen, die es auch verstanden! ...Komisch wie er da so saß,.. ...mit interessiertem Blick... Die Brille rutschte ihm immer etwas von der Nase, so wie ein Fremdkörper den er immer wieder hoch schieben musste. Eine Zahnsperre blitzte auf, wenn Yagami über die Witze des Lehrers lachte. Pah... lächerlich!

Was Matt allerdings auffiel, war die braune Haut, die dieser Taichi hatte. Vielleicht war er da sogar ein wenig neidisch drauf, ...schließlich war er selbst ziemlich blass und wenn er mal braun werden wollte, wurde er eher von Sonnenbrand befallen und krebsrot! Aber... hm... neidisch? So ein Quatsch ...neidisch tz! Yamato musste über sich selbst den Kopf schütteln. Über was man nicht alles nachdachte, wenn einem langweilig war! Er hatte gar keinen Grund neidisch auf diesen Kerl zu sein! Man musste ja nur mal beobachten wie er von den Mitschülern behandelt wurde! Neidisch konnte er also zu hundert Prozent nicht sein!

Manchmal konnte er sich selbst echt nur über seine Eigenen Gedanken wundern! Genervt über sich selbst schaute er nach Vorne zum Lehrer, der ihn überraschender Weise direkt ansah.

"Mr. Ishida, haben sie gehört, was ich gesagt habe?" drang schließlich auch die Stimme des Lehrers an sein Ohr und er wachte nun ganz erschrocken aus seinen Gedanken auf, kam wieder zur Besinnung.

"Was?" fragte er nur schnell und freute sich, dass er nicht gestammelt hatte. Das wäre echt peinlich gewesen!

"Nun, da sich die Anderen schon in Zweiergruppen zusammengeschlossen haben, wirst du und Yagami eine Gruppe bilden, weil ihr beide übrig seid!" meinte der Lehrer nur.

"Gruppen?" fragte Yamato geschockt und schaute mit großen Augen zu Yagami, der genau so erschrocken aus der Wäsche blickte.

"Guten Morgen Ishida!!!" äh... der Lehrer schien jetzt etwas genervt... zu sein! "Es stehen Referate an! Also sieh zu, dass ihr euch innerhalb von drei Wochen geeinigt habt, denn dann will ich euer Referat spätestens sehen!"

"Referat ...mit ...Yagami?" na toll, jetzt stammelte er doch wie ein Idiot!

"Ganz genau! Und wie du siehst, setzten sich schon alle Mitschüler in ihre Gruppen zusammen, damit ihr in den letzten zehn Minuten Zeit habt, euer Referat zu besprechen. Würdest du jetzt erstens auch die Güte haben, deine Bank an die von Mr. Yagami zu stellen und zweitens besser zuhören, anstatt Löcher in die Luft zu starren?" Ok... der Lehrer war jetzt wohl etwas sauer!

"Ja Sensei!" knurrte Matt und raffte seine Sachen zusammen.

Langsam schlich er auf die Bank, die neben der von diesem Yagami stand zu, der ihn genau so anschaute wie er es selbst bei diesem Kerl tat. Missmutig rückte er die Tische zusammen und setzte sich hin.

"Was machen wir???" fragte er immer noch knurrend. "Oder besser gesagt, was hast du vor?"

"Ich weiß was ich vorhabe, aber weißt du überhaupt was das Hauptthema ist? Du hat doch nur geschlafen!" fragte Taichi trocken zurück.

"Und was genau willst du mir damit sagen?" schoss Matt gereizt heraus.

Allerdings wunderte ihn plötzlich sein eigenes gereiztes Verhalten. Er reagierte nie vor anderen gereizt! Gereizt oder unbeherrscht zu sein war für das Image des coolen Mannes nicht gerade förderlich! Er war nicht gereizt! Nie! VERDAMMT NOCHMAL!!! ...Oh... im Moment vielleicht doch... etwas.

"Ich will damit sagen, dass du dich hier hinsetzt wie Sonstwer und fragst was ich mache... halt nein, was ,wir' machen und erwartest, dass ich dir alles vorkaue? Jetzt fehlt nur noch, dass du deine Füße auf den Tisch knallst und sagst ,Mach du mal!'" sagte Yagami sarkastisch aber erhob seine Stimme kaum.

Das war doch nicht zu glauben! Dieser... dieser Yagami!!! Am liebsten würde Matt sofort irgendetwas auf von dem Tisch werfen... oder etwas (außer seinen Füßen) darauf knallen, aber... er musste cool bleiben! Er würde auch cool bleiben!!! Es war nicht seine Art auszuflippen und erst recht nicht wegen so etwas...äh... so Jemanden!

"Das meine ich nicht!!!" presste er daher zwischen den Zähnen heraus während die Ader, welche auf seiner Stirn erschien ihn sicher nicht sehr... gefasst aussehen ließ. "Ich habe mir nur gedacht, dass du von Physik sowieso mehr Ahnung hast! Also erklär mir was du vor hast und ich versuche es zu verstehen und auch irgendetwas zu recherchieren! Ich stehe nicht so auf Gruppenarbeit, aber erst recht nicht darauf, die Arbeiten anderer als meine auszugeben!"

"Mit so etwas wärest du auch nicht durchgekommen!" antwortete Yagami immer noch ruhig, was Matt dazu veranlasste die Zähne noch fester aufeinander zu beißen.

"Also wärest du so freundlich und erzählst mit genau, was du dir unter dem Referat vorstellst, damit ich soweit ich es kann, auch etwas mit einbringe?" sagte Matt sehr beherrscht. "Und ich weiß sehr wohl, dass das Hauptthema Astronomie ist!"

Yagami schien zu überlegen. Wahrscheinlich dachte er über die nächsten Worte nach, welche er zwar ruhig sagen würde... ihn aber gleichzeitig an den Kopf werfen würde. Allerdings seufzte der Kerl nur kurz tief auf.

"Ok, wir haben ja auch gar keine andere Wahl! Also... ich habe mir da etwas überlegt...!"

\*\*\*

Oh Mann, was war das nur wieder für ein Tag??? Seine Gefühle und Gedanken spielten verrückt. Taichi hatte endlich mal die Möglichkeit Zeit mit Yamato Ishida zu verbringen! Dieses Referat war >die< Möglichkeit dafür und würde nie wieder kommen! Das war ein Grund zur Freude!!!

Matt stellte sich auch gar nicht so... dumm an. Tai hatte ihm in den letzten zehn Minuten des Unterrichts erklärt, wie er das Referat über den Mars aufbauen wollte und Ishida hatte sogar etwas interessiert gewirkt. Sie hatten sich in diesen zehn Minuten mehr unterhalten, als sie es in den gesamten letzten Schuljahren zusammen getan hatten! ...Auch wenn es nur um das Referat ging! Es war aber nett mal mit Yamato zu sprechen und sie waren sogar auf dem Weg zum Schulhof ein Stück zusammen gegangen und hatten noch Dinge abgeklärt.

Taichi hatte sich sehr gefreut! Es fühlte sich gut an, endlich mal in der Nähe dieses eher... unerreichbaren Menschen zu sein. Auch wenn er sich solche Gedanken ja eigentlich aus dem Kopf schlagen sollte... er fühlte sich wohl. Warum sollte er es dann nicht etwas ausnutzen? ...Jedenfalls hatte er die ganze Zeit so gedacht, bis sie auf dem Schulhof ankamen!!!

Dort standen nämlich gleich Tatsuro und zwei seiner Kumpels, die wahrscheinlich auf Matt gewartet hatten. Yamato war dann sofort still geworden und war ohne ein weiteres Wort und ohne Tai noch zu beachten auf seine "Freunde" zugegangen. Ab diesem Zeitpunkt hatte Taichi wieder gewusst wo er stand! Er hatte Tatsuros argwöhnischen Blick gesehen, dem Matt cool standhielt, hatte den Blick gesehen, den er ihm selbst zugeworfen hatte. Tja... so war das Leben eben! Ärgerlich! Taichi hatte sich dann aber nicht weiter um Donata gekümmert und war zu Izzy und Joey gegangen.

Jetzt war er gerade zu Hause angekommen und er war ...sauer ...verärgert! Aber wohl eher über sich selbst! Manchmal war er einfach zu gutgläubig... vielleicht sogar naiv! Tai hoffte, dass sich das irgendwann einmal ändern würde. Und trotzdem war er sauer... naiv hin oder her! Er wollte auf sich aufpassen! Aber ein Gespräch von gerade mal zehn Minuten ließ ihn... ließ ihn auf Wolke sieben schweben! Hm... sehr poetisch ausgedrückt!!! Er fand Matt scharf! Vom Körper her, wie auch vom Charakter, den er aber kaum kannte! Logisch, dass er dann jede Sekunde in sich aufsog, die er mit diesem Mann verbringen konnte! Vielleicht hätte er bald keine Gelegenheit mehr dazu, wenn seine Familie doch in die USA ziehen würde. Hey,... aber er sollte auch seinen Verstand endlich mal einschalten! Er musste sich auf dieses Referat konzentrieren! Das würde er auf jeden Fall hinkriegen! Erst recht nachdem dieser Ishida ihn ohne weiteres links liegen gelassen hatte, nur weil seine "coolen Freunde" ihn gesehen hatten. ...Dass sie gesehen hatten, wie Matt mit Tai gesprochen hatte. Ahhrg! Verdammt noch mal, er war stärker! So viel stärker, dass er sich von einem solchen Vorfall nicht verunsichern lassen würde! Das durfte und das würde nicht passieren!

"Hallo großer Bruder!" hörte er plötzlich seine kleine Schwester, die gerade die Wohnung betrat, hinter sich.

Taichi stand immer noch im Flur und grübelte, hatte dabei nicht mal gemerkt, wie Kari die Tür aufgeschlossen hatte. Er grübelte einfach zu viel! Wie lange hatte er denn nun schon wieder hier gestanden? Und eine andere Frage war, wie lange er hier noch gestanden hätte, wenn Kari nicht nach Hause gekommen wäre! Er schüttelte noch einmal den Kopf über sich selbst und begrüßte endlich seine kleine Schwester mit einem Kuss auf die Wange. Die letzte Zeit war einfach zu merkwürdig! Waren das alles Zeichen? Und wenn sie es waren... für was???

\*

"Nun,... ob wir gehen oder nicht, entscheidet sich in vier oder fünf Wochen!" erklärte Mr. Yagami seiner Familie und schloss damit einen laaangen Vortrag ab.

Mr. und Mrs. Yagami waren ungefähr eine halbe Stunde später als Tai und Hikari nach Hause gekommen. Ihr Vater hatte ihnen gerade die neusten News berichtet, was den eventuellen Umzug nach Amerika anging. Puh,... also es wurde langsam ernst! Vier oder fünf Wochen waren nicht lang! Alles war ziemlich kurzfristig und überhaupt nicht sicher! Aber wenn es fest stand, dann würde alles sehr schnell ablaufen. Die Yagamis würden sofort eine Wohnung gestellt bekommen und zum nächst möglichen Termin würden Taichi und Kari Plätze an einer guten Highschool bekommen. Das machte Tai nur noch deutlicher wie leicht und wie schnell sich ein Leben ändern konnte. Na ja, zumindest die Umstände für eine Leben! Das einzige was er tun konnte war, sich auf jede Eventualität vorzubereiten! Sprich: Er musste jetzt immer noch für die Schule lernen, sich aber gleichzeitig auf die USA vorbereiten. Wenn diese "Familienkonferenz" beendet war, würde er sich wahrscheinlich erst einmal mit einem Englischbuch zurückziehen, wobei! ...Nach den ganzen Ereignissen von heute, war ihm eigentlich eher danach zu Mute, irgendetwas kaputt zu schlagen!!!

\*\*\*\*\*

// Mann, das muss ja peinlich sein mit Yagami arbeiten zu müssen!!! // hallten Tatsuros Worte in Matts Kopf wieder.

Seit fast einer Woche ging das nun schon so. In den Pausen setzten sich er und Yagami zusammen um Sachen für das Referat zu sammeln und abzusprechen. Der Lehrer wollte etwas sehr Umfangreiches haben! Da war es nötig so viel wie möglich zu lernen. Das Merkwürdige war allerdings, dass alles gut lief und er sich erstaunlich gut mit Taichi verstand! Yagami war ganz in Ordnung, auch wenn Yamato das nie wirklich zugeben würde! Der Kerl hatte echt etwas drauf und konnte ihm auch einige Sachverhalte plausibel erklären. An sich war das Thema welches sie hatten einfach, aber trotzdem sehr interessant. Man konnte fast sagen, dass es ihm Spaß machte! Aber auch das würde er nie zugeben! Vor allem nicht, weil es erstens nicht seine Art war und zweitens, weil... weil er... weil... oh Mann, er konnte auf den Spott seiner Kumpels echt verzichten! Tatsuro, Rei und die anderen Jungs neckten ihn sowieso schon die ganze Zeit, weil er mit diesem "Loser" zusammenarbeiten musste. Ja, er wurde sogar bemitleidet! Dabei fand er gar nicht, dass er in einer zu bemitleidenswerten Situation war.

Yagami war in Ordnung und mit seiner Hilfe würde er bestimmt eine gute Note abstauben! Was war denn schlimm daran? Aber er ließ die Jungs in dem Glauben, den sie selbst hatten. Ihnen etwas zu erklären war sinnlos, also ließ er es gleich bleiben. Außerdem sah er keine Notwendigkeit darin, jemand anderen zu verteidigen. ER tat das nie! Warum sollte er es dann bei einem Kerl tun, den er zwar Ok fand, aber den er kaum kannte? Mann oh Mann, dass er sich über so etwas überhaupt Gedanken machen musste! So ein Blödsinn! Tz!

Tja, aber wie es aussah musste er seine Gedanken noch länger ertragen! Heute Abend wollte er sich zum Beispiel mit Yagami am Observatorium treffen. ...Ein Grund für diese Gedanken. Sie würden irgendwie Fotos vom Mars schießen, oder so... na ja, das würde er dann später schon erfahren.

Aber jetzt wollte er sich wenigstens für drei bis vier Stunden nicht mit dem Referat, oder mit Yagami, oder mit seinen Kumpels auseinandersetzen. Schließlich hing das alles zusammen! Das Referat hatte etwas mit Taichi Yagami zu tun und der war ein rotes Tuch für Tatsuro und dadurch auch für alle Jungs aus der Gang. Matt musste einfach mal abschalten!!!

Er freute sich schon auf seine Gitarre, als er zu Hause ankam und die Wohnungstür aufschloss. Aber... irgendetwas war merkwürdig! Irgendwer war in der Wohnung und wenn er auf die Uhr schaute, dann wusste er, dass es unter Garantie nicht sein Vater war! Das ließ nur zwei Möglichkeiten zu. Entweder ein Einbrecher durchwühlte die Wohnung, oder...

"Maaatt!!!" rief eine erfreute Stimme und sofort flog ihm etwas Blondes um den Hals.

"Takeru?" fragte Matt ungläubig und drückte sein neues Anhängsel fest an sich.

Es war mal wieder ein Überraschungsbesuch seines kleinen Bruders TK, den er nur ziemlich selten sah. Sie wohnten zwar beide in Tokyo, konnten sich aber trotzdem

kaum sehen. Da war so eine Gelegenheit echt schön ihn wieder zu treffen.

"Was machst du denn hier? Dich sieht man doch nur jedes Schaltjahr einmal!" fragte Matt, immer noch erfreut, als sie sich vom Eingangsbereich in die Küche begaben.

Dort staunte Yamato nicht schlecht, als er die zwei Pizzakartons sah, die dort schon auf die beiden Jungs warteten.

"Ich hoffe Italienisch ist ok! Ich hatte Hunger und wusste, dass du bald heim kommen würdest... na ja, ich habe es mir zumindest gedacht!" erklärte TK als er Matts Blick sah.

"Ja, Pizza ist ok! Aber... meine Frage!" meinte Yamato und sah ihn an.

"Na ja... \*hehe\* Ich war zufällig hier in der Gegend!" sagte Takeru auffällig und kratzte sich verlegen am Kopf.

"Zufällig!!!" wiederholte Matt.

"Hach Mensch. Nein... ich habe eben mit einer Klassenkameradin gelernt, die nicht weit von hier entfernt wohnt."

"Eine Klassenkameradin!!!"

"Jetzt wiederhol doch nicht alles!" beschwerte sich TK als Matt anfang zu grinsen. "Eine Klassenkameradin!!! Sie ist sehr nett und wir haben ausschließlich gelernt! Und da ich dachte, dass du doch vielleicht über meinen Besuch freust, bin ich danach eben noch einmal hier her gekommen!"

"Wenn du vorbei kommst um über deine Klassenkameradin zu reden?" fragt Yamato neckisch grinsend. "Ich habe dich durchschaut kleiner Bruder!"

Augenblicklich wurde TK rot, was bedeutete, dass Matt den Nagel auf den Kopf getroffen hatte. Takeru war sehr hilfsbereit und es kam schon mal vor, dass er mit Klassenkameraden lernte. Aber dieses mal lernte er mit einer Klassenkameradin! Und das, obwohl sie weiter weg von ihm wohnte. Da musste einfach etwas anderes hinter stecken, was es ja auch tat!

"Na ja... ich mag sie einfach. Sie heißt Kari und ist echt... süß und intelligent!" stammelte TK.

"Aha! Bist du verknallt in sie?" fragte Matt einfach gerade heraus.

"Ver... ich und verknallt???" schoss Takeru sofort zurück. "Äh... hm... das weiß ich nicht so recht. Ich mag sie in erster Linie einfach. Da ist aber auch etwa anderes, was mich in der Hinsicht bedrückt!"

"Äh... lass mich mal wiederholen! Du weißt nicht ob du verliebt bist, magst das Mädchen aber und dich bedrückt etwas?" grübelte Yamato leicht verwirrt. "Was bedrückt dich denn genau?"

"Glaub mir, das verstehe ich selbst nicht! Also Kari und ich sind in erster Linie... Freunde. Ich mag sie und weiß ehrlich nicht, ob da mehr an Gefühlen da ist!" fing Takeru an. "Das schlimme ist dass ich vielleicht keine Zeit mehr habe herauszufinden, ob ich mehr empfinde!"

"Ach herrje... hör dich doch mal an! Du bist erst fast dreizehn Jahre und schwingst schon solche Reden! Ich mit meinen sechzehn Jahren habe das leben noch vor mir, da wirst du es erst recht haben!!!" sagte Matt kopfschüttelnd.  
Die Gedankengänge seines Bruders verstand er gerade irgendwie so... gar nicht!

"Ich habe eben keine Zeit, oder vielleicht habe ich sie auch doch! Hach, jetzt komme ich selber ganz durcheinander!" Takeru raufte sich die Haare. "Was ich eigentlich sagen will ist, dass Kari vielleicht in wenigen Wochen schon mit ihrer Familie nach Amerika zieht! Steht aber noch nicht fest!"

"Und jetzt denkst du, du könntest sie lieben und dir erst darüber klar werden, wenn sie längst weg ist?" fragte Matt vorsichtig.

So etwas war natürlich hart! Gut, in Liebesdingen war Matt gut, wenn es um Ratschläge ging, aber... war er trotzdem der richtige Ansprechpartner? Er selbst wusste doch gar nicht was Liebe war! Sicher, er hatte schon mit vielen Mädchen geknutscht und auch mehr Körperkontakt gehabt, aber das konnte er auf keinen Fall Liebe nennen! Er schwankte sogar darin, ob er an dieses Gefühl glauben sollte, oder ob es ein Mythos war! Yamato machte sich auch nicht gerne Gedanken darüber! Sollte es die Liebe geben, dann würde sie kommen! Und sollte das alles Quatsch sein, weil die Menschen sich einfach nur körperlich angezogen fühlten, dann war es eben so! Aber das konnte er seinem kleinen Bruder doch nicht so sagen! Sein kleiner Bruder, der gerade mal dreizehn Jahre alt war und fest an die Lieber glaubte! Seinem kleinen Bruder, ...der bedrückt war, weil er nicht wusste welche Art von Gefühlen ihn gerade überwältigten und der vielleicht nicht mehr lange die Chance hatte es heraus zu finden! Also was sollte Matt Takeru bloß sagen, wo er selbst doch keine eigene Definition von Liebe hatte?

"Hach Matt, ich glaube ich fühle mich von mir selbst irgendwie unter Druck gesetzt, ...wegen dieser Zeitangabe!" sagte TK leise grübelnd.

"Na ja, aber heute im Zeitalter des Internets ist das vielleicht auch gar nicht so schlimm!" warf Matt ein. "Vielleicht siehst du sie nicht mehr jeden Tag, wenn sie gehen sollte, aber ihr könnt ja noch in Kontakt bleiben. Solltest du mehr als Freundschaft für sie empfinden, wird sich dann erst zeigen und dann kannst du die nächsten Schritte überlegen!"

Takeru sah ihn daraufhin lange an und überlegte. Die Stille, welche um sie herum entstand machte ihnen komischerweise überhaupt nichts aus. Yamato wusste, dass TK die Zeit zum überlegen brauchte! Aber schon nach einem kurzen Augenblick erhellte sich das Gesicht seines Bruders.

"Du hast vollkommen Recht!!! Ich sollte mit einem solchen Gedanken, an die Sache

herangehen, bevor ich mich selbst verrückt mache! Vielen Dank Matt!!!" rief TK und fiel ihm um den Hals.

Es war schön seinen Bruder wieder lächeln zu sehen! Also konnte sein Rat doch gar nicht mal so dumm gewesen sein! Yamato war froh, dass sich diese Dunkle Stimmung gelöst hatte und endlich begannen er und Takeru ihre etwas abgekühlte Pizza zu essen. Jetzt konnten sie auch über weitaus angenehmere Themen reden!

\*\*\*

"Oh Taichi! Das freut mich aber, dass du dich mal wieder blicken lässt!" rief ein schriller Mann, der Matt irgendwie bekannt vorkam.

Vor gut einer Stunde hatte er sich von Takeru verabschiedet, weil er sich beeilen musste um zum Observatorium zu kommen. Yagami hatte schon auf ihn gewartet und ihn dann zu einem Hintereingang geführt. Und jetzt standen sie vor einem äußerst seltsamen Mann, der ihnen in einem weißen Kittel die Tür ganz öffnete um sie einzulassen.

"Also Taichi! Warum hast du mir nicht gesagt, dass du so attraktive Freunde hast!" meinte der Typ weiter. "Das muss ja ein echt schnuckeliger Jahrgang sein, wenn ich euch beiden Hübschen so betrachte."

Bitte? "Euch beiden Hübschen"??? Er selbst sah ja noch normal aus, aber dieser Yagami? ...Ok, jetzt war er gemein gewesen! Hey! Taichi Yagami war sehr nett und sehr klug, ...aber hübsch??? ...Oh Mann, seit wann scherte ihn denn das aussehen von Anderen? Tz... es war doch lächerlich überhaupt über einen solchen Ausdruck nachzudenken!

Oh, aber jetzt wusste er endlich woher er diesen Mann kannte! War das nicht Yagamis Freund, der ihn vor einigen Tagen im Park so ...auffallend begrüßt hatte? Na, dann war es ja logisch, dass er Taichi attraktiv fand!!!

"Bist du solo und interessiert?" durchdrang die Frage dieses ...Wissenschaftlers seine Gedanken.

Geschockt sah Matt ihn an und beobachtete wie dieser verschmitzt mit den Augenbrauen wackelte. Na ja, also jetzt war es ganz und gar fraglich, ob der Kerl etwas mit Yagami am laufen hatte! Wenn es so wäre, würde er Yamato doch bestimmt nicht vor Yagamis Augen anbaggern!

"Yuzuku! Nicht jeder Mann ist automatisch schwul oder bi! Das müsstest du doch jetzt langsam mal wissen!" tadelte Yagami den Anderen für sein Verhalten.

"Aber er ist so süß!" verdammt, jetzt zwinkerte der Kerl ihm auch noch zu!

"Yuzuku!!!" ermahnte Taichi ihn noch einmal und meinte dann zu Matt gewandt. "Mach dir nichts draus! Yuzuku verliebt sich in so ziemlich jeden der männlich ist!"

"Schon ok!" murmelte Yamato nur.

Jetzt verstand er auch, warum dieser Yuzuku Taichi als attraktiv beschrieb und... oh verdammt! Warum dachte er nur so fiese Sachen? So etwas durfte er doch nicht denken! ...Was hieß, er durfte nicht? Er war doch sonst nicht so wertend ...ach und er war es auch jetzt nicht! Was redete er sich da nur ein? Es war ihm egal wie andere Leute waren. Er wertete nie, weder positiv noch negativ! Also sollte er doch damit aufhören!

"Oh Mann, warum habe ich nie Glück bei Jüngeren?" seufzte dieser Yuzuku leidend auf.

"Tja, keine Ahnung, aber such dir doch jemanden in deinem Alter!" meinte Yagami immer noch leicht tadelnd und wurde aber schnell wieder ernst. "Wir sind aber nicht hier um irgendwelche Flirts zu starten oder Singleberatung zu betreiben! Wir brauchen Fotos, die wir selbst schießen müssen. Falls das möglich ist zumindest!"

"Hm... eigentlich ist es ja nicht erlaubt!" grübelnd tippte sich Yuzuku gegen das Kinn. "Aber weil du es bist und unser Chef heute Urlaub hat... hach... geht schon! Du kennst dich ja aus!"

"Danke Yuzuku, ich schulde dir was!" rief Taichi und bedeutete Matt ihm zu folgen.

Yuzuku wollte gerade Luft holen um etwas zu sagen, doch Yagami speiste ihn nur mit einem "Vergiss es!" ab, ohne sich noch einmal umzudrehen! Seltsame Typen, diese Wissenschaftler!

\*

Wow! Das Observatorium war eigentlich ganz interessant. Als sie die Sternwarte drei Stunden später verließen, hatten Taichi und er mehrere Fotos geschossen und noch einige Recherchen machen können. Ihr Referat würde sehr professionell werden! Und irgendwie freute das Yamato sehr! Wenn er etwas machte, dann wollte er es auch richtig machen! Hm... es war irgendwie die erste Gruppenarbeit, die sogar ihm Spaß brachte! Yagami konnte ihm alles sehr gut erklären und er fand, dass Physik, oder im Falle ihres Referates die Astronomie, relativ einfach war, wenn man sich damit befasste. Vielleicht lag das aber auch einfach nur an Yagami, der mit so viel Leidenschaft an dieses Thema heranging, dass es auf Matt abfärbte.

Jedenfalls hatten sie heute sehr viel Spaß gehabt und viel gelacht. Seltsam! Dabei war Yamato gar nicht der Typ der viel lachte! ...Vielleicht lag das auch an Yagami ...nein Quatsch! Es lag einfach nur daran, dass es heute mal so lustig war.

Nach kurzer Zeit hatte er auch keine Probleme mehr mit diesem aufgedrehten Yuzuku und amüsierte sich fast über dessen lockere Art. Alles in allem war dieser Abend richtig angenehm gewesen.

Mittlerweile gingen sie schweigend nebeneinander durch den Park, der zu ihrem Viertel führte. Es war schon dunkel und der Weg wurde nun von Laternen beleuchtet die ihn säumten und von den vielen Lichtern der Stadt. Es war ein angenehmes Schweigen und Matt fühlte sich fast sogar entspannt. Genoss er etwa die Gesellschaft

von Tai? ...Tai??? Seit wann nannte er Yagami bei seinem Vornahmen? Mann, mann, mann hoffentlich sprach er ihn nicht wirklich mal so an! So etwas zeugte von Nähe! Von Nähe die er zu diesem Yagami ...nicht haben wollte! Sie waren nun mal nur Klassenkameraden!

Eigentlich war es ja sowieso schwachsinnig, sich darüber Gedanken zu machen. Nach diesem Referat wäre alles wieder wie vorher und sie hätten nichts mehr miteinander zu tun!

Trotzdem schätzte er diesen Moment des angenehmen Schweigens. So etwas hatte er nie mit seinen ..."Kumpels". Da konnte er es ja auch mal etwas genießen... ein kleines Bisschen nur! Wo war denn da das Problem? Ein Bisschen war doch wohl ok!

"Na wen haben wir denn da?" unterbrach eine düstere und nervig bekannte Stimme die Stille.

// Oh Nein! Nicht doch! // konnte Matt nur denken.

\*\*\*

Na, noch interesse am weiterlesen?